Stadt
Rottenburg
am Neckar

Beschlussvorlage Nr. 2016/085

23.05.2016

Federführend: Hauptamt
Silvia Seeliger

Beteiligt:

Tagesordnungspunkt:

Vergabe der Multifunktionsgeräte 2016

Beratungsfolge:

Gemeinderat	14.06.2016	Entscheidung	öffentlich

Stand der bisherigen Beratung:

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag in Höhe von 304.063,70 € an die Fa. Ricoh, Stuttgart zur Miete.

Anlagen:

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Silvia Seeliger
Amtsleiterin

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Haushaltsstelle*	Planansatz
		EUR
		EUR
		EUR
Summe		EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungsermächtigung		Bereits verfügt über	EUR
ja nein		Somit noch verfügbar	EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- Ansatz VE im HHPl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
- apl/üpl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ja nein	
		Die Bewilligung einer überplanmäßigen/außerplanmäßigen Ausgabe ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

* beginnt mit 1 = Verwaltungshaushalt; beginnt mit 2 = Vermögenshaushalt.

Jährliche Folgelasten/-kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Begründung:

Vergabe der Multifunktionsgeräte 2016

1. Ausgangssituation

Die Stadtverwaltung Rottenburg hat gemeinsam mit der Interkommunalen Einkaufskooperation (IKO) der Städte Reutlingen, Tübingen, Metzingen und dem Landratsamt Tübingen Multifunktionsgeräte ausgeschrieben. Die Ausschreibung wurde im Staatsanzeiger und im EU-Amtsblatt am 20.11.2015 veröffentlicht. Die Vergabe erfolgt durch jeden Partner separat.

Ein Multifunktionsgerät vereint die Funktionen von mehreren, ansonsten getrennt anzuschaffenden Geräten in einem Gehäuse. Im Fall dieser Ausschreibung sind Kopierer, Drucker, Scanner und Fax zusammengefasst. Der Preis ist in der Regel niedriger, als wenn alle Komponenten einzeln gekauft werden.

Alle 60 Monate werden die Multifunktionsgeräte ausgetauscht, was einer wirtschaftlichen Nutzungsdauer entspricht. In der Verwaltung werden 27 Geräte und an den Schulen 29 Geräte, also insgesamt 56 Geräte benötigt. Der Vertragspartner der letzten 60 Monate war die Firma Ricoh, Stuttgart. Der neue Vertragsbeginn ist der 01.07.2016.

2. Konfiguration

Es gibt bei der Stadtverwaltung Rottenburg drei Geräteklassen. Dabei handelt es sich um Geräte mit einem Druckvolumen von

- 35 Seiten pro Minute,
- 45 Seiten pro Minute und
- 60 Seiten pro Minute.

Alle Maschinen können Ausdrucke in schwarz-weiß und Farbe produzieren.

3. Finanzielles Ergebnis der Ausschreibung

Auf die öffentliche Ausschreibung haben 5 Firmen angeboten. Dies sind in alphabetischer Reihenfolge die Firmen Canon, fido, Konica-Minolta, Morgenstern und Ricoh. Die monetären Ergebnisse, nach Miet- und Wartungskosten sortiert, sind:

Anbieter	**Miet- u. Wartungskosten (Druck/Kopierkosten) brutto, über die Laufzeit von 5 Jahren**
Fa. Ricoh	328.351,50 €
2. Anbieter	341.043,20 €
3. Anbieter	349.938,40 €
4. Anbieter	387.610,00 €
5. Anbieter	660.448,30 €

Die Firma Ricoh hat mit 328.351,50 € das günstigste Angebot abgegeben.

4. Technische Auswertung

Die technische Auswertung auf Basis des Leistungsverzeichnisses umfasst u. a. Umweltkriterien, Energieeffizienz bis hin zur Robustheit der Geräte. Die Prüfung ergab folgendes qualitatives Ergebnis:

Anbieter	**Bewertungspunkte**
Fa. Ricoh	922
2. Anbieter	874
3. Anbieter	817
4. Anbieter	888
5. Anbieter	833

Ricoh hat mit 922 Bewertungspunkten das höchste Ergebnis erzielt.

5. Gesamtbewertung

Das Gesamtergebnis der Ausschreibung ergibt, dass die Firma Ricoh der wirtschaftlichste Bieter ist. Dies betrifft das monetäre Ergebnis, wie auch die technische Auswertung. Das Angebot von Ricoh beruht auf einem Mietmodell.

Der Klickpreis (Druck- und Kopierkosten) bleibt unverändert bei rund 0,5 Cent bei schwarz-weiß Druck/Kopie und 3 Cent je Farbdruck/Kopie.

Als Ergebnis der Ausschreibung konnte gegenüber der Vergabe 2011 rund 70.000 € eingespart werden. Dies entspricht einer Ersparnis von fast 14.000 € im Jahr.

Ein weiterer Vorteil bei einem Verbleib bei Ricoh ist ein einfacherer Rollout und die gleichbleibende Handhabung der eingesetzten Geräte.

Die endgültige Ausstattung an Multifunktionsgeräten konnte mit den Verantwortlichen der Kostenstellen abschließend erst nach der Auswertung der Angebote erfolgen. Zu diesem Zeitpunkt waren erst die Einzelpreise der Geräte und der verschiedenen Optionen (z. B. Geräteklasse, Finisher, Fax) bekannt. Nach Festlegung dieser Punkte liegt der aktuelle Auftragswert bei 304.063,70 €.

6. Beschluss

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag in Höhe von 304.063,70 € an die Fa. Ricoh, Stuttgart zur Miete.